



Trainingseinheiten Deutsch Pflege

B1

B2

Modul 19

Trainingseinheit

Begleitheft zum Lernvideo Version 1.0

Online Language Review Center

SAISY PROFESSIONALS GmbH

www.saisy.de

Deutsch

Online Language Review Center



Trainingseinheiten Deutsch Pflege



Vorbereitung für das Telc Zertifikat

Preparation for the Telc Certificate

Materialien zu der Telc Prüfung B1/B2

SAISY PROFESSIONALS GmbH

Zähringerplatz 36

78464 Konstanz

Deutschland

www.saisy.de / info@saisy.de

1. Auflage

© SAISY PROFESSIONALS GmbH April 2021

Gestaltung/ Konzeption/ Didaktik:
Workshop Teilnehmer/-innen:

Jason Heinen, Rushiell Santoyo, Joanne Dyan Basang, Ronald Jay Makabenta,
Sheena Morata, Rachelle Ramos, Bryan Fehr Dela Cruz, Reinigan Ballada, Marcos Pineda,
Florentina Ramona-Dragu, Daniela Haslecker, Magdalena Jünger, Monica Christaller, Anne-
Karin Wiegand, Tanja Siebert-Maloko, Valeriia Bielova, Daniela Schmidt Ahmed, Julian
Daniels, Richmond Bejaan



- Medikamentengabe I
- Medikamentengabe II
- Medikamentengabe III
- Medikamentengabe IV
- Medikamentengabe V

Defecit I

Defecit II

Defecit III

Defecit I V

Defecit V



Dear Saisy Students,

The six levels within the CEFR are **A1**, **A2**, **B1**, **B2**, C1 and C2. With these levels, you can easily work out your ability in around 40 different languages. The levels are often used casually by language learners to explain their ability at speaking, reading, writing and understanding a language.

Saisy Professionals GmbH is based on TELC, with its online learning materials.

Enjoy your Language Training with Saisy!





Trainingseinheit
Deutsch Pflege



Learn and speak a new language, so that your world will become a new one.



Trainingseinheit 19: Medikamentengabe

The texts and sentence structure are original from Telc GmbH. Photos and graphics are licensed to Saisy Professionals GmbH. They may not be copied or sold.

Saisy Professionals GmbH strives to design the learning units in such a way that the learning goals and specifications of Telc GmbH are adhered to.

We hope you enjoy learning.

The Saisy Team



Let's Go!

www.saisy.de



1 Einstieg

- a Betrachten Sie das Bild. Notieren Sie in Stichpunkten, was Ihnen spontan dazu einfällt. Sie haben dafür eine Minute Zeit.
- b Was könnten die beiden Personen auf dem Bild in dieser Situation sagen? Notieren Sie jeweils einen Satz für jede Person.



2 Einnahmemethoden

- a Verbinden Sie jeweils den Fachausdruck mit der passenden Begriffserklärung.

Oral

parenteral

Lokal

Rektal

über die Blutbahn

an der entsprechenden Körperstelle

über den After

über den Mund

- b Ordnen Sie die verschiedenen Arten von Medikamenten der jeweils entsprechenden Einnahmemethode zu.

Oral	parenteral	lokal	rektal

Augentropfen

Creme

Dragee

Impfstoff

Lnfusionslösung

Lnjektionslösung

Kapsel

Klistier

Lotion

Nasentropfen

Ohrentropfen

Soft

Salbe

Tablette

transdermales

Pflaster

Zäpfchen

3 Hören: Medikamenteneinnahme

- a Hören Sie das Gespräch. Wer spricht? Wo befinden sich die Personen? Worum geht es? An welchem Organ ist Frau Marget operiert worden?
- b Hören Sie das Gespräch noch einmal und beantworten Sie dann die Fragen 1- 4 .
- 1 Frau Marget nimmt das Medikament Euthyrox von nun an

a. bei Bedarf.

b. täglich.

c. Vorübergehend
- 2 Die Einnahme des Medikaments erfolgt

a. auf nüchternen Magen.

b. nach einer Mahlzeit.

c. während des Frühstücks.
- 3 Frau Marget

a. befürchtet, sie könnte das Medikament vergessen.

b. weigert sich, das Medikament zu nehmen.

c. weiß bereits, wie die Tablette einzunehmen ist.
- 4 Das Medikament

a. darf nicht lange an der Luft liegen.

b. muss im Kühlschrank gelagert werden.

c. sollte bis zur Einnahme in einer Verpackung aufbewahrt werden.

- c** Sprechen Sie in Kleingruppen. Was müssen Sie bei der Lagerung von Medikamenten berücksichtigen?
- d** Nach einer Weile ist das Medikament aufgebraucht. Frau Marget weiß nicht, was sie tun soll. Deshalb bittet sie ihre Pflegekraft, in der Arztpraxis anzurufen. Sie müssen mit dem Hausarzt telefonieren, um ein Rezept zu bekommen. Spielen Sie das Telefonat mit verteilten Rollen.

4 Lesen: Umgang mit Medikamenten

- a** Die 5-R-Regel der Medikamentengabe: Schließen Sie die Lücken mit den Wörtern aus dem Kasten.
- Achtung: Manchmal müssen die Wörter in deklinierter Form und mit Artikel in die Lücken eingesetzt werden. Bei der Vergabe von Medikamenten ist vom Pflegepersonal größte Umsicht gefordert. In erster Linie ist es natürlich wichtig, 1 _____ zur Hand zu nehmen. Die zweite wichtige R-Regel ist die Medikamentengabe an 2 _____. Das bewusste Aussprechen des Namens der betroffenen Person bei der Verabreichung kann Verwechslungen verhindern. Beschriftungen von Verpackungen und Medikationspläne können hier eine zusätzliche Hilfe sein. Grundsätzlich muss in jedem Fall auch ganz genau auf 3 _____ geachtet werden. Wenn zu viel oder zu wenig von einem Medikament verabreicht wird, kann das gravierende Folgen haben. Bei Medikamenten muss natürlich auch auf 4 _____ geachtet werden. Welche Arzneimittel werden oral, welche parenteral etc. verabreicht? Was darf mit einem Glas Wasser eingenommen werden, was muss gelutscht oder zerkaut werden? In jedem Fall braucht es einen sachgemäßen Umgang mit Medikamenten. So ist zum Beispiel davon abzusehen, bestimmte Tabletten zu mörsern oder Kapseln zu öffnen und ihren Inhalt ins Essen oder gar zusammen mit anderen Medikamenten zu mischen. Das fünfte R ist 5 _____ denn bestimmte Medikamente sollten nur auf nüchternen Magen eingenommen werden, andere vorzugsweise am Morgen oder Abend. Darüber hinaus ist mit der Verpackung bzw. dem Aufbewahrungsbehälter sehr sorgsam umzugehen. Je nach Medikament sind hier auch die entsprechenden Umgebungsbedingungen wie Temperatur und Licht zu beachten. Aber auch rechtliche Vorschriften wie zum Beispiel die sichere Aufbewahrung von stärkeren Schmerzmitteln, die dem Betäubungsmittelgesetz unterliegen, sind zu berücksichtigen. Auch die Weitergabe von rezeptpflichtigen Medikamenten an andere Personen sollte unterlassen werden.

richtige Applikationsart	richtiges Medikament	richtiger Zeitpunkt
richtige Dosierung	richtiger Patient	

- b** Sprechen Sie in der Kleingruppe. Irrtümer bei der Medikamentengabe lassen sich nicht immer vermeiden.

- Was kann die Ursache für
 - die falsche Applikation,
 - die falsche Dosierung,
 - die Gabe des falschen Medikaments,
 - die Gabe an den falschen Patienten und
 - den falschen Zeitpunkt sein?
- Wie reagieren Sie, wenn solch ein Irrtum passiert ist?
- Bei welchen Medikamenten, Patienten oder Situationen ist besonders schnell mit Problemen zu rechnen?

5 Sprechen, Hören, Schreiben: Zusammenarbeit zwischen Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen

- a** Besprechen Sie in Kleingruppen: In welchen Fällen rufen Mitarbeiter von Arztpraxen in Pflegeeinrichtungen an? Aus welchen Gründen rufen sie an? Berichten Sie einander von Ihren Erfahrungen.
- b** Sie hören ein Telefongespräch zwischen einer Arzthelferin und einem Altenpfleger. Hören Sie das Gespräch. Besprechen Sie mit Ihrem Nachbarn, was Sie verstanden haben.
- c** Lesen Sie zuerst die folgenden Fragen. Hören Sie das Telefonat dann ein zweites Mal und beantworten Sie die Fragen schriftlich.

Warum ruft die Arzthelferin an?
 Wie reagiert der Altenpfleger? Was ordnet der Arzt an?
 Wann kommt der Arzt?
 Warum soll ein Urinstatus abgenommen werden?
 Wohin wird der Urinstatus geschickt?

Hören Sie das Telefonat ein weiteres Mal und kontrollieren Sie Ihre Notizen.

6 Lesen: Der Beipackzettel

Arbeiten Sie zu zweit. Lesen Sie den Beipackzettel des Medikaments Euthyrox® und beantworten Sie die Fragen. Notieren Sie auch, in welchem Abschnitt Sie die Antworten gefunden haben.

- Welches Nahrungsmittel kann die Wirkung des Medikaments beeinflussen?
- Wie heißt der Wirkstoff des Medikaments?
- Wie lange sollte man nach der Einnahme des Medikaments mit dem Frühstück warten?
- Wie sollte das Medikament gelagert werden?
- Was kann passieren, wenn man zu viel Euthyrox einnimmt?
- Warum wird Euthyrox verschrieben?

Zusatzaufgabe

Suchen Sie sich Beipackzettel von Medikamenten, die in Ihrem Arbeitsalltag häufig verwendet werden. Lesen Sie diese und beantworten Sie die Fragen. Stellen Sie anschließend das Medikament im Plenum vor.

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Euthyrox® 50 Mikrogramm Tabletten
Levothyroxin-Na trium
[...]

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Euthyrox und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Euthyrox beachten?
3. Wie ist Euthyrox einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Euthyrox aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1 Was ist Euthyrox und wofür wird es angewendet?

Levothyroxin, der Wirkstoff in Euthyrox, ist ein synthetisch hergestelltes Schilddrüsenhormon, das zur Behandlung von Erkrankungen und Funktionsstörungen der Schilddrüse eingesetzt wird.
[...]

2 Wasmüssen Sie vor der Einnahme von Euthyrox beachten?

Euthyrox darf nicht eingenommen werden, wenn eine der folgenden Situationen auf Sie zutrifft:
Allergie (Überempfindlichkeit)
kürzlicher Myokardinfarkt oder akute Entzündung des Herzens ...

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Euthyrox ist erforderlich,

wenn bei Ihnen eine der folgenden Herzerkrankungen vorliegt:

- Mangel durchblutung der Herzkranzgefäße (Angina pectoris),
- Herzinsuffizienz,
- schneller und unregelmäßiger Herzschlag,
- hoher Blutdruck, [...]

Während der Einnahme von Euthyrox müssen Ihre Schilddrüsenhormonwerte häufig kontrolliert werden.
[...]

Bei Einnahme von Euthyrox zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie Sojaprodukte essen, vor allem dann, wenn Sie den Anteil der Sojaprodukte in Ihrer Nahrung ändern. Sojaprodukte können die Aufnahme von Euthyrox aus dem Darm herabsetzen, deshalb muss Ihre Euthyrox-Dosis möglicherweise angepasst werden.
[...]

Beantworten Sie mit Ihrem Nachbarn auch die folgenden Zusatzfragen:

Was bedeutet es, wenn auf einem Rezept unter dem Medikamentennamen „1-0-0“ steht?

Wie dokumentieren Sie es, wenn Sie einer Patientin 50 Mikrogramm Euthyrox® verabreicht haben?

3 Wie ist Euthyrox einzunehmen?

Nehmen Sie Euthyrox immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Ihr Arzt legt Ihre individuelle Dosis aufgrund von Untersuchungen und Labortests fest.
[...]

Verabreichung

Euthyrox ist zum Einnehmen bestimmt.

Nehmen Sie die gesamte Tagesdosis morgens nüchtern ein (mindestens eine halbe Stunde vor dem Frühstück), am besten mit etwas Flüssigkeit, zum Beispiel mit einem halben Glas Wasser.

Dauer der Behandlung

Die Dauer der Behandlung hängt von der Erkrankung ab, wegen der Sie Euthyrox einnehmen. Ihr Arzt wird deshalb mit Ihnen besprechen, wie lange die Einnahme notwendig ist. Bei den meisten Patienten ist eine lebenslange Euthyrox-Einnahme erforderlich. [...]

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nehmen Sie mehr Euthyrox als verordnet ein oder vertragen die Dosisstärke nicht (z.B. bei zu rascher Dosissteigerung), so können die folgenden Nebenwirkungen auftreten: schneller oder unregelmäßiger Herzschlag, Schmerzen in der Brust, Kopfschmerzen, Muskelschwäche oder -krämpfe, Flush (Wärmegefühl und Rötung des Gesichts), Fieber, Erbrechen, Menstruationsstörungen [...]

5 Wie ist Euthyrox aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Blistern und dem Umkarton angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Nicht über 25 °C lagern. Die Blister im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen. [...]

6 Weitere Informationen

Was Euthyrox 50 Mikrogramm enthält
Der Wirkstoff ist Levothyroxin. Jede Tablette Euthyrox 50 enthält 50 Mikrogramm Levothyroxin Natrium. [...]

Tipp

Ahnliche Beipackzettel finden Sie häufig auch auf den Internetseiten der jeweiligen Pharmaunternehmen.

7 Spiel: Arzneimittelgruppen entdecken

a Sie hören gleich sechs Notrufe. Welcher der folgenden Notfälle passt zu welchem Notruf?

Spasmolytika

krampflösend

Butylscopolamin

b Übertragen Sie anschließend Ihre Ergebnisse ins Heft. Fertigen Sie dazu eine Tabelle an.

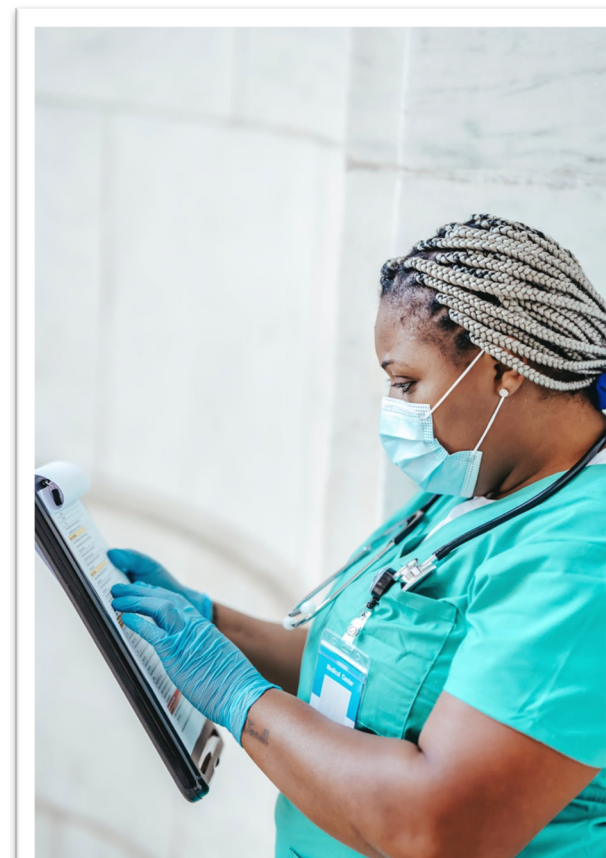
Arzneimittelgruppe	Wirkungsweise	Beispiel mit Wirkstoffnamen (Beispiel mit Handelsnamen)
Spasmolytika	krampflösend	Butylscopolamin (Buscopan®)

8 Schreiben und Sprechen: Medikamente und alternative Behandlungsmethoden

Schreiben Sie auf zwei Karten Minidialoge wie auf dem folgenden Beispiel („Karte A“). Ihre Kursleitung sammelt die Karten ein und mischt sie. Arbeiten Sie jetzt zu dritt. Jede Gruppe bekommt sechs Karten. Diskutieren Sie in der Gruppe, welche Begriffe in die Lücken passen. Machen Sie zu jeder Lücke eine Wortliste mit passenden Begriffen. Verteilen Sie anschließend die Karten erneut. Suchen Sie sich einen Partner oder eine Partnerin. Sprechen Sie gemeinsam vier Mini-Dialoge, wie sie auf den Karten stehen.

Karte A

*Schwester, ich habe so Bauchschmerzen.
+ Möchten Sie eine Wärmflasche? Wärme wirkt oft



9 Lesen, Schreiben, Sprechen: Gefahrenquelle Krankenhaus

a Lesen Sie den Text.

Die Medikamentenverwechslung

Ein alltäglicher Frühdienst auf einer kardiologischen Station. Dimitrij, ein neuer Kollege, soll einer Patientin ASS 100 verabreichen. Es ist hektisch auf Station. Der neue Kollege sucht im Apothekenschrank nach dem Medikament. Was er findet, ist eine Verpackung mit der Aufschrift ACC®.

Dimitrij, der noch nicht lange in Deutschland ist, überlegt, ob ASS vielleicht das Gleiche ist wie ACC®. Denn das deutsche S sieht in dem Alphabet, das in seiner Sprache verwendet wird, genau wie C aus. Mit den Abkürzungen kann er auch nicht viel anfangen. Er weiß nicht, dass ASS für den Wirkstoff Acetylsalicylsäure bzw. ACC® für Acetylcystein stehen. Dimitrij will sicher sein, dass er das richtige Medikament verabreicht. Zwar ist seine Kollegin gerade sehr beschäftigt, aber er fragt trotzdem nach - und beugt so einem möglicherweise fatalen Fehler vor.



Das Beispiel zeigt, wie leicht es zu einer Verwechslung von Medikamenten kommen kann. Die Gründe sind vielfältig. Während sich Dimitrij von der Ähnlichkeit der Abkürzungen irritieren ließ, kritisieren andere Pflegekräfte die Ähnlichkeit der Verpackungen oder den Gleichklang des Wirkstoffnamens. So berichtet die Pflegekraft Julia, wie sie fast die beiden Medikamente „Azathioprin“ und „Azithromycin“ miteinander verwechselte. In der Regel, so die Pflegekraft, würden die Stationsärzte bei der schriftlichen Anordnung den Handelsnamen verwenden. Vor drei Monaten sei jedoch ein neuer Arzt auf Station gekommen, der bei seiner Anordnung den Wirkstoff notiere. Das mache es für die Pflegekräfte nicht gerade einfacher. Julia hat aber aus dem Zwischenfall gelernt: „Ich habe jetzt nicht nur meine Kugelschreiber und meine Pulsuhr in der Kitteltasche, sondern auch ein kleines Arzneimittelbuch, in dem ich immer nachschlagen kann.“ Außerdem hat Julias Klinik im Intranet ein Fehlermeldesystem installiert. Wenn ein Fehler passiert oder auch nur fast passiert, kann der ganze Vorgang im Fehlermeldesystem dokumentiert werden - auch anonym. „Wenn ich Zeit habe, schaue ich in das Fehlermeldesystem, um mich zu informieren. Ich sehe dann, wie es auf anderen Stationen läuft und wo überall Gefahren lauern. So ein Meldesystem finde ich wirklich hilfreich“, erklärt die Pflegekraft. Auf die Frage, ob es jetzt nicht mehr zu Verwechslungen kommen wird, antwortet sie: „Fehler kann man nie ausschließen, aber ich versuche, das Risiko zu minimieren. Denn eines ist klar: Irren ist menschlich, aber es darf nicht tödlich sein.“

b Schreiben Sie Antworten zu den folgenden Fragen:

- Wo arbeitet Dimitrij?
- Warum ist Dimitrij verunsichert?
- Warum kann es laut Text zu Verwechslungen von Medikamenten kommen?
- Welche Strategien wählen Julia und Dimitrij, um Medikamentenverwechslungen zu vermeiden?

c Diskutieren Sie in Kleingruppen folgende Punkte:

- Wie erfolgt die Medikamentenanordnung in Ihrem Herkunftsland?
- Arbeiten Sie lieber mit dem Handelsnamen oder dem Wirkstoffnamen? Warum?
- Welche Erfahrungen haben Sie mit Medikamentenverwechslungen? Welche Strategien wenden Sie an, um Verwechslungen zu vermeiden?
- Glauben Sie, dass Pflegekräfte ihre Fehler zugeben? Begründen Sie Ihre Meinung.
- Welche Vorteile/Nachteile hat ein Fehlermeldesystem? Würden Sie dort einen Eintrag machen? Warum? Warum nicht?

10 Sprechen: Rund um die Medikamentengabe

Nun haben Sie die Möglichkeit, mit Patienten über Medikamente zu sprechen. Überlegen Sie sich typische Situationen und Medikamente in Ihrem Berufsfeld und erklären Sie einer Patientin/einem Patienten, wie die entsprechenden Medikamente eingenommen werden müssen, was sonst noch beachtet werden muss und was sie/er sonst noch machen könnte. Erklären Sie ihr/ihm evtl. auch den Beipackzettel in einfachen Worten. Unten finden Sie zwei Beispiele.

a In Ihrer physiotherapeutischen Behandlung ist ein 23-jähriger Sportler, der Sie wegen seiner beim Training auftretenden Wadenkrämpfe um Rat bittet. Arbeiten Sie zu zweit. Eine Person spielt die/den Physiotherapeutin/Physiotherapeuten, eine Person den Sportler. Führen Sie ein Gespräch und geben Sie Ratschläge (z.B. Bewegungsübungen, Medikamenteneinnahme, Arztbesuch) bzw. stellen Sie Fragen.

b Sie betreuen als Hebamme eine Mutter mit ihrem Neugeborenen. Sie bittet Sie um Informationen darüber, woran sie Blähungen ihres Kindes erkennen kann und wie sie ihrem Säugling helfen kann. Arbeiten Sie zu zweit. Führen Sie ein Gespräch, informieren Sie die Mutter (z.B. harter Bauch, schreien, Wärme, Massage, Medikamente etc) bzw. stellen Sie Fragen.



Prima! Geschafft - Well done !

Viel Spaß, beim nächsten Modul. *Have fun with the next module*

Impressum



SAISY PROFESSIONALS GmbH
Zähringerplatz 36
78464 Konstanz
Deutschland

+49 (0) 7531 58 48 358

E-Mail: info@saisy.de

Handelsregister: HRB 720910 Amtsgericht Freiburg

Vorsitzender/ Gründer: Jason Heinen

Geschäftsführer/ Gründerin: Rushiell Ann Santoyo

Copyright April, 2021 - Urheberrechtshinweis

Alle Inhalte dieses Werkes, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt.

Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Saisy Professionals GmbH.

Bitte fragen Sie uns, falls Sie die Inhalte dieses Onlineangebotes verwenden möchten.

All contents of this work, especially, photographs and graphics, are protected by copyright.

Unless expressly stated otherwise, the copyright lies with Saisy Professionals GmbH.

Please ask us if you would like to use the content of this online offer.